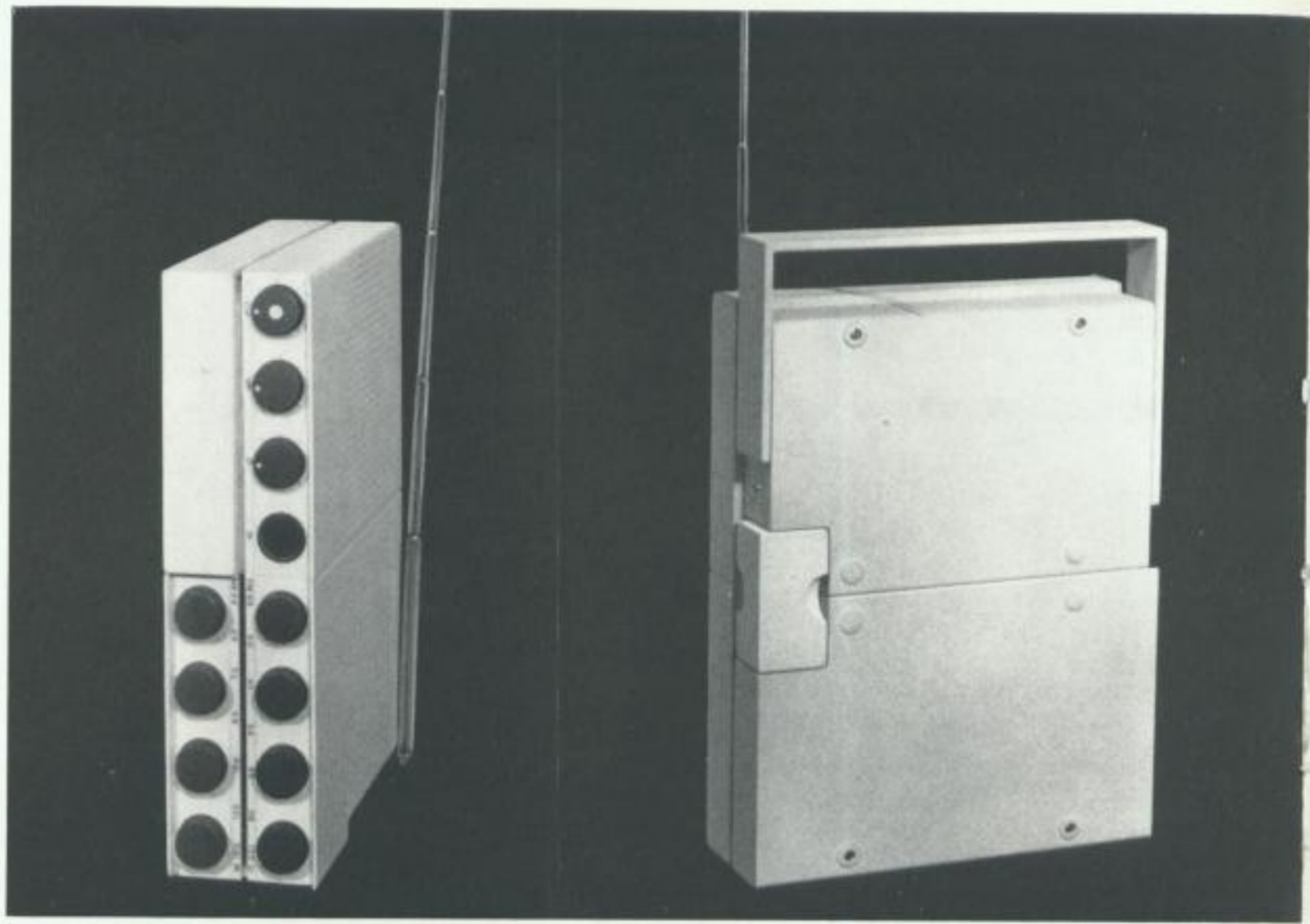


Baukasten für Heimelektronik

Das Baukastensystem ermöglicht durch hohe Stückzahlen eine wirtschaftliche Fertigung und entspricht durch eine Vielzahl von Kombinationen unterschiedlichen Kundenwünschen. Für den Benutzer bedeutet das: stückweises Beschaffen, schnellen Ersatz, bequeme Umstellbarkeit, gute Anpassungsfähigkeit an Bedürfnisse. Der Austausch verschlissener Anwendungstypen auf Grund einer unterschiedlichen Lebensdauer ist leicht möglich.

Elementarisierung: Durch die veränderte Elementarisierung wurde im Vergleich zu bestehenden Gerätesystemen die Anzahl der Kombinationen bzw. Kaufvarianten vervielfacht und die Zahl der Baugruppenwiederholungen erheblich reduziert. Eine Vergrößerung der Elementanzahl war aus Gründen der Handhabung – zum Beispiel häufiges Herstellen und Lösen von Verbindungen – nicht zu vertreten.

Kombinationsprinzip: Die Anwendungstypen ermöglichen den Einsatz sowohl innerhalb des Wohnbereiches (stereophone Wiedergabe) als auch außerhalb (monophon). Das Zusatzteil enthält die Baugruppen, die speziell für den ortsveränderlichen Einsatz



der Funktionstypen Rundfunkempfang und -wiedergabe bzw. Tonspeicherung und -wiedergabe von Bedeutung sind. Durch Kopplung des Zusatzteiles mit dem Empfangsteil oder dem KTB-Laufwerk entsteht der Mono-Kofferempfänger bzw. das Mono-Koffer-Kassettentonbandgerät.

Universalität und Individualität: Die individuellen Ansprüche auf Kombinierbarkeit und Mobilität der einzelnen Elemente werden durch Offenheit und Vielfalt realisiert. Den unterschiedlichen Gebrauchssituationen, wie Transport, Aufstellen in Regalen, Schrankwänden und Kästen, Einbau in fahrbare Behälter usw., wird unter anderem durch einheitliches Rastermaß, geringe Abmessungen (60/120/180 mm) und damit geringe Aufstellfläche, Resistenz gegen äußere Einflüsse, Konzentrierung der Operationselemente auf der Frontseite, seitenneutrale Gestaltung und unterschiedliche Stellmöglichkeiten entsprochen.

Eingliederung in den Wohnbereich: Es wird ein räumlich konzentrierter Komplex angestrebt, der die Geräte zu einer heimelektronischen Einheit zusammenfaßt. Dieser Komplex unterteilt sich sinnvoll in die Funktionszonen: Operationszentrum und optisch-akustische Peripherie (Lautsprecherboxen und Flachbildschirm).

Betätigungsaufwand: Den gestiegenen Komfortansprüchen an Ausstattung wurde durch neuartige Anzeigen und Erleichterungen in der Betätigung entsprochen. Die

